

Hermann Scheel Nachlass Aktenschrank Mappen

Sch/0 – Findbuch Scheel und handschriftliche Aufz.(eichnungen)

- Buch A5 mit handschriftlicher Notierung der Inhalte der einzelnen Mappen des Nachlass von Hermann Scheel
- Notizbuch A5 mit handschriftlichen Notizen zur Schule und den Lehrern in Rosenhagen und Kosenow (als Mappe Nr. 11 bezeichnet) vorne lose Ausweis Naturschutzbeauftragter (Ausgabedatum 17.05.1963)

Sch/00 – Von Schwerin Fehden mit der Stadt

SIEHE Sch/66

Sch/000 – KEINE TITULARUR

- Verschiedene Kopien und Photographien
- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) in Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen, sowie Kopien und Photographien

Sch/0000 – Unterlagen über Schulen Nachlass Scheel

Mappe Nr.1 – Handschriftliche Aufzeichnungen

- Bspw. Küster oder Lehrer in den Stadtdörfern

Mappe Nr.4 – Unterlagen über Schulen

- Bspw. Zeugnisse aus unterschiedlichen Zeitepochen
- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) in Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen

Sch/1 Lohgerber + Zimmerleute + Reifschläger + Schönfärber + Maurer

Mappe 1

Sch/1.2. Lohgerber Zimmerleute Fol. 22 (in Kurrentschrift geschrieben)

- Bl. 1–14 Meisterbriefe der Lohgerber
- Beiliegendes loses Blatt (16,5 x10,5 cm) zu den Lohgerber (lateinische Letter) bei Bl. 10

- Bl. 15–18 Lehr– u.(nd) Geburtsbriefe
 - Bl. 19 Taufschein
 - Bl. 20/21 Leere Seiten
 - Bl. 22 Zimmerleute Tit. XIII. Nr. 174 und loses Blatt (10,5 x 7 cm) Zimmermeister 14.12.1674
 - Restliche Blätter leer
 - Sch/1.3. Reifschläger + Schönfärber Gebunden mit Sch/1.6 (in Kurrentschrift geschrieben)
 - Heft 1
 - Vorne eingeklebt vier Blatt Karopapier Reifschläger od.(er) Reeper und letzte Seite Liste mit Notizen von verschiedenen Handwerksberufen Berufen in Anklam Hutmacher / Zinngießer / Riemer / Nadler / Handschuhmacher Beutler / Kürschner / Pelzer / Weißgerber / Knopfmacher / und Posamentierer / Gelbgerber / Gurtler / Kupferschmiede / Kammacher / Perückenmacher / Pergamentmacher
 - S.1– 17 Lehr– und Geburtsbriefe der Reiferinnung (des Reifer–Gewerks) von 1767–1810 die alten Formulare
 - Legitimationspaten für den außer der Ehe erzeugten Burschen namens Martin Friedr.(ich) Wilh. (elm) Krüger zur Erlernung der Reiferprofession als loses Blatt bei Seite 10/11
 - S. 18–26 Taufscheine
- Heft 2 Das Amtbuch der Reifschläger
- Loses Blatt A4 gefaltet zu A5 „Rolle im Buch „Alte Amtsrollen“ Tit. I. Sekt. 3 Nr. 35 Reifschläger“
 - Chronologie von Meistern der Reifschläger im Zeitraum 1573–1674
 - S. 30 Schönfärber – Im Sterberegister von St. Marien steht: zwei Einträge vom 8.4.1728 und 16.12.1645
 - S. 31 Artikel aus der National–Zeitung vom 11.2.54 „Meisterliches Kunsthandwerk – Die N.Z. besuchte den Blaudrucker Gerhard Stein, Pulsnitz“
 - S. 32 Die Inspektoren d.(es) Amtes
 - S.33–47 Das Buch der Amtsmeister, auch Rechnungsbrief
 - Loses Blatt (10,5x7 cm) bei S.36/37 zu Giese (Familiename), Färber
 - Eingeklebte drei Blätter mit liste Namen von Schönfärbern in den Jahren 1849/1851/1853/1855/1857 und Bahnfahrtzeiten von Zingst über Barth, Wolgast und Stralsund nach Anklam um 6:30 und 21:25 sowie zu dem Gastwirt Karl Sund von 1835 und Schönfärber Rechnungsbrief 1841 und 1844

- S. 49–51 im Rechnungsbrief erwähnte Lehrlinge
- S. 52–57 Lehrbriefe Rot Geburtsbriefe
- S. 58–65 Taufscheine
- Danach über Kopf Sch/1.6 Maurer

Sch/1.6. Maurer gebunden mit Sch/1.3 (in Kurrentschrift geschrieben)

- Heft 1 Landesbaumeist(er) Knüppel 1748 genannt / Kreyser 1765–73 / Kierk 1782–1806
 - S. 1–10 Chronologie der Maurer 1667–1854
 - S. 11 An Geräten ist vorhanden 1665
 - S. 12 Lehrbriefe
- Heft 2
 - S. 22–33 Lehrbriefe und Geburtsbriefe der älteren Zeit 1735–1809 Maurer
 - Danach über Kopf Sch/1.3 Reifschläger + Schönfärber

Sch/1.5 Hutmacher 1556 / Riemer 1607 / Nadler 1673 / Kürschner 1683 / Beutler 1662 (1556) (in Kurrentschrift geschrieben)

- Mehrere lose Blätter in verschiedenen Größen mit Zeichnungen und Radierungen (mit mehreren originalen Dokument von 1674 zu den Zinngießern)

Mappe 2

Sch/1.4 Heft „Knopfmacher, Tabakspinner, Lein- u.(nd) Garnweber“

- Heft „Kirchenbücher – Viele Zinngießer genannt“
- Heft „Kreisheimatmuseum Demmin – Die Zinngeräte und ihre Meister, Hrsg Paul Thielscher im Auftrage des Landrats Gottfried von und zu Gilsa, Demmin 1937“ mit losen Photographien, Zeichnungen, Radierungen und Notizen zu Anklamer Gewerksleuten
- Monatsblätter Hrsg Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Altertumskunde Nr. 5 Mai 1913 – von den letzten Mönchen im Augustiner Kloster zu Anklam
- Maurer – Lehrlingsbuch (schwachlesbar Bleistift)

Sch/2 – Schuhmacherrolle

- And.(ere) schr.(iftliche) Unterl.(agen) d.(er) Schuhmacher v.(on) Scheel
 - Lose Blätter in verschiedenen Formaten von A4 bis kleiner als A5

Sch/3 – Straßen , Häuser, Hauskontrakte

- 3.1 Wie d.(ie) Anklamer v.(or) 100 Jahren ihre Stadt aufbauten (Vortrag)
- 3.2 Pertinentia d.(er) Häuser in Anklam 1681–1722
- 3.3 Kaufkontrakte zw.(ischen) Häusern
- 3.4 Neubau v.(on) Häusern 1718–32
- 3.5 Lüdemann Haus 1532
- 3.6 Markt
- 3.7 Markt vor 100 Jahren
- 3.8 Straßennamen u.(nd) Bewohner, Gebäude
 - Mehrere Hefte und lose Blätter in einem Sammelband

Sch/4 – Theater, Musik, Feste

- 4.1 Geschichte d.(es) Ankl.(amer) Theaters
- 4.2 Kammermusikvereinig.(ung) 1906–13
- 4.3 Notizen zum Musikleben
- 4.4 Männerchor
- 4.5 Gesangsvereine vor 1945
- 4.6 Hochzeitsordnung 1673 / Kämmerer beaufsichtigt die Fähre – Die Holzherren die übrigen Stadtdörfer 1673 u.(nd) 1686 /Hochzeits– u.(nd) Kleiderordnung für die Untertanen im Stadteigentum 1624 (Anklamer Stadtarchiv Tit. VIII/3)
- 4.7 Musikpflege in Anklam
 - Mehrere Hefte und lose Blätter in einem Sammelband

Sch/5 – Ärzte, Chirurgen

- 5.1 Pharmazeutische Zeitung Carl Ludwig Fernow

- 5.2 Chirurgen, Bader, Feldscher
- 5.3 Heilkunst im alten Anklam
- 5.4 Chirurgen im alten Anklam
- 5.5 Alte Anklamer Apotheker
 - Mehrere lose Blätter in einem Sammelband
- A4 93 (ehemals 5.1) Juden in Anklam
 - Mehrere lose Blätter in einem B5 Briefumschlag

Sch/6 Haffordnung 1569 v.(on) Schell

- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen

Sch/7 – Fischer und Fischerei (Vortrag v.(on) Scheel)

- Monatsblätter Hrsg Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Altertumskunde Nr. 4 April 1912 – Die ältesten Urkunden der Anklamer Fischerinnung von Prof.E. Beintker (beschädigtestes unvollständiges Exemplar)
- Herkunft unklar Artikel „Das Zinn der Anklamer Fischerinnung von Hermann Scheel“ und „ Die Fischerfamilien Henck und Jonas von Hermann Scheel“ und „Streit der Geschichtsschreibung um den Aufstand zu Anklam – Warum erschlugen die Anklamer Handwerker vor 550 Jahren ihren Rat? – Anklam als Beispiel mittelalterlicher sozialer Kämpfe von Herbert Caspers“ (mit handschriftlichen Anmerkungen von Hermann Scheel)
 - Mehrere Hefte und lose Blätter in den Formaten A4, A5 und kleiner mit losen Photographien

Sch/8 – Amt der Brauer zu Anklam

- 8.1 Verzeichnis d.(er) Brauer
 - Buch (A5 entmetallisiert) in einem Sammelband
- 8.2 Aufzeichnungen über die Anklamer Brauerei
 - Mehrere lose Blätter in einem Briefumschlag B5

Sch/9 Goldschmiede

- Schriftliche Unterlagen über die Goldschmiede–Zunft

- Mehrere lose Blätter (A4) mit handschriftlichen Notizen
- Übertragung der Goldschmiedeordnung Greifswald
- Zwei lose Blätter (A4) in Schreibmaschinenschrift mit handschriftlichen Notizen

Sch/10 – Verschiedene Handwerksbräuche

- Mehrere lose Blätter (A4) in Schreibmaschinenschrift mit handschriftlichen Notizen

Sch/11 – Niederdeutsches Wörterbuch

- Buch I – A–Z
- Buch II – Ergänzungen zu A; B; D; K; F; Sch; SP; S; St; R
- Buch III – Ergänzungen zu T; W; H; P; G
- Buch IV – Ergänzungen zu M; U
- Buch (V) – Niederdeutsch in den Akten des Stadtarchivs
 - Mehrere Bücher (ca. A5) mit handschriftlichen Notizen für ein Niederdeutsches Wörterbuch

Sch/12 – Bauern

- Die Not der Bauern im und nach dem Dreißigjährigen Kriege
- Bauernordnung 1582
- Bürgervertrag 1608
- Schäferei Bugewitz
 - Mehrere lose Blätter (A5 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen

Sch/13 – Aus alten Anklamer Zeitungen

- König Friedrich Wilhelm IV in Anklam 1851
- 1878 Anklamer Zeitung
- Wie alt ist die Anklamer Zeitung?
- Anklamer Zeitung 1918
- Ausstellung: Der Anklamer Markt 1836–49

- Anklamer Zeitungen 1829–1935
- Arbeiterbewegung 1852
- Sprachliches
- Anklamer Zeitungen
 - Mehrere lose Blätter (A5 und kleiner) in Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen

Sch/14 – Über das Anklamer Archiv

- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) in Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen (lateinische Letter)

Sch/15 – Armenpflege

- Heft A5 mit Notizen in Schreibmaschinenschrift und handschriftlich, sowie elf auf A5 gefaltete Blätter Format A4 in Schreibmaschinenschrift „Abschrift: Armen–Cassen–Reglement für die königl. (ich) Preuss.(ische) Immediat – Stadt Anklam. Stettin gedruckt bey sel.(?) Hermn.(Hermann) Gottfr. (ied) Effenbarts Erben gez.(eichnet) Unterschrift“ (handschriftlich: „1799“)

Sch/16 – Schifffahrt und Schiffe

- Briefumschlag mit Karteikarten und Lebensdaten Anklamer Schiffer
- 6. Heft – Schiffe 2 (Fortsetzung) – Aussagen über Schiffstypen, deren Zweck, deren Mannschaft, deren Eigentümern, deren Verluste, über ihre Bauart, u.a.m.
- 7. Heft – Schiffe 3 (Schiffsbilder, Strandungen) Aussagen über Strandungen, Schiffseigentümern und deren Neubauten, den Schiffsladungen und Fahrten, über den Zustand des Peenstroms, über Schiffsbilder und Modelle
- 8. Heft – Schiffe 4 (Ladung, Bestimmungsort, Vorast, (inliegend)) Übersichten Schiffe, Eigentümer, Lädungen, Fahren ; Aussagen zu – von – über: das Hansa–Kontor zu Bergen, Darß, Zingst, holländ. (ische) Schiffe, Geograph.(ische) Gesellschaft zu Greifswald, Landvermessung, Vorast
- 9. Heft – Schiffe 5 (Bürgermeister Kirstein (Schiff Liste 1708) (Schiffer verkartet) Aussagen über Anklamer Schiffseigentümer, deren Schiffe und Fahrten, besonders über die Bark „Bürgermeister Kirstein“ und die Bark „Hermann Helmrich“
- 10. Heft – Schiffe 6 (Tit. 7. Sect. 1 Nr. 54 Von der Schifffahrt zur See; Schiffer verkartet?) Berichte über Schiffbauer in Anklam – Joachim Güliche, Hans Frile u.a.; – vom schwedischen „Convoy–Schutz“ gegen Piraterie, der schwed.(ischen) Flagge, vom weiteren Schiffbau und Leben in und um Anklam, Notizen von den Karteikarten bringen Aussagen über Schiffer und Reeder

- 11. Heft – Anklamer Schifffahrt in alter und neuer Zeit – Zum Inhalt: Schriftstück in niederdeutscher Sprache nach eigenem Ermessen übersetzt, vielseitige Berichte aus dem Leben der Bewohner in und um Anklam; vom Heringsfang, den Kaufleuten, den Besitzverhältnissen, dem Kampf der Hanse mit dem Dänenkönig, vom Leben in der Fütte, Briefe an den dän.(ischen) König, von der Bursenschaft der Kaufleute, dem Handelsleben, dem Streit zwischen den Anklamern und Demminern, Klagen darüber beim Herzog, vom Plan der Dampfschifffahrt; Ein Urkundentext in Niederdeutsch ist nicht übersetzt. Einige Textpassagen überschneiden sich, einige wiederholen sich
- 12. Heft – Schifffahrt in der Schwedenzeit – Begebenheiten aus dem Leben der Anklamer Bürger zur Zeit der Schwedenherrschaft
 - Mehrere Hefte (A5) mit losen Blätter (A4) in Schreibmaschinenschrift mit handschriftlichen Notizen

Sch/17 – Anklamer Schiffbau / Anklamer Fähre (Zoll) siehe auch Mappe „Die Hanse“

- Heft mit gedruckten Texten: Anklams Schiffbau im Wandel der Jahrhunderte – Die Anklamer Handelsflott hatte einst 16 See– und 13 Leichterschiffe / Der Anklamer Schiffskönig von Stade / Aufstand der Schiffszimmergesellen von Hermann Scheel ; Anklams Seeschifffahrt in der Hansezeit von Studienrat Dr. Fedor Voß ; Die Anklamer Fitten – In der Hansezeit fuhren die Anklamer Kaufleute alljährlich nach Schonen zu Warentausch von Scheel ; Aus der Geschichte der „Holländerei auf dem Peendamm“ von Dr. F. Kohls ; Eine Insel wurde zu Festland – Der Bau des Verbindungsdammes zur „Anklamer Fähre“ von A. Paschke, Kreiskulturbaumeister ; Das Ackerwerk und die Bauern des Dorfes Görke im 18. Jahrhundert von Otto Bollnow
 - Mehrere lose Blätter (A4) in Schreibmaschinenschrift mit handschriftlichen Notizen z.B. Anklamerfähre (Zoll, Wetengeld, Hänselgeld) oder Brief des Herzogs Philipp Julius an den Rat der Stadt Anklam (Versenkung des Peenstroms) vom 18. Oktober 1622

Sch/18 – Das Plattdeutsche in Anklam (Vortrag)

- Heft (A4) mit losen Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen

Sch/19 – Familienforschung

- 1. Johannes Poppelow (Bürgermeister von Anklam 1660)
- 2. Michael Wegner (Zinngießer)
 - Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) in Schreibmaschinenschrift mit handschriftlichen Notizen und einer Zeichnung (vermutlich eine Lithographie) des Wappens der Familie Poppelow

Sch/20 – Amt der Knochenhauer

- Die Geschichte der Anklamer Knochenhauer
 - Heft (A4) mit Pergamentpapierblättern (A4) mit Notizen in Schreibmaschinenschrift und lose Blätter (A5 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen

Sch/21 – Torfgewinnung in Anklam

- Heft (A5) mit handschriftlichen Notizen

Sch/22 – Schweinezucht in Anklam – Einst und jetzt

- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) in Schreibmaschinenschrift und handschriftliche Notizen

Sch/23 – Anklamer Lehrerverein 1934

- Daten und Zahlen zum Anklamer Lehrerverein ab ca. 1884 an (Unterlagen auf 1934 datiert)
 - Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen (in Kurrentschrift)

Sch/24 – Familienforschung

- Unterlagen zu verschiedenen Familiennamen von Stadtbewohnern wie Manke, Bollnow, Bruinier oder eine Liste „Absonderliche Namen : Trauregister 1544–1611“
 - Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen (teilweise in Kurrentschrift) und Zeitungsartikeln

Sch/25 – Familienforschung

- Unterlagen zu verschiedenen Familiennamen von Stadtbewohnern wie Halle, Dinnies, Kirstein, Fink, Henk und Jonas; Güldenpenning Fritsch
 - Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen (teilweise in Kurrentschrift) und Zeitungsartikeln

Sch/26 – Handwerksinnungen

- Schmiede
- Nagelschmiede

- Greifswalder Goldschmiede und ihr Amt von Fritz Adler (gedrucktes Heft mit loser Photographie)
- Böttcher
- Töpferinnung
- Müller
- Mehrere Hefte mit handschriftlichen Notizen (teilweise in Kurrentschrift) in einem Sammelband

Sch/27 – Allerlei

- Buch ca. A5 Format etwa 5,5 cm stark mit handschriftlichen Notizen zu verschiedensten Themen wie historischen Maßen oder Berufsgruppen wie Gastwirten

Sch/28 – Über den Soldatenfriedhof

- Hellbraunes / Beiges Heft ca. A5 (entmetallisiert) mit handschriftlichen Notizen und Zeitungsausschnitten

Sch/29 – Anklamer Hochzeitsordnung 1549, Anklamer Waisenhaus 1866, Stralsunder Hochzeitsordnung 1570 & Greifswalder Hochzeitsordnung 1544

- Schwarzes A5 Büchlein mit 133 Seiten handschriftlicher Notizen

Sch/30 – Register Stadtarchiv Bürgerbuch

- Drei Schwarze A5 Hefte zusammengeklebt mit handschriftlichen Notizen – Hefte 2 und 3 als Register d.(es) Archivs Stadt Anklam Bd. 1 und 2 bezeichnet

Sch/31 – Die Hanse & Handschriften

- Ehemals gelochte Notizen A4 und kleinere Zettel lose
- Büchlein A5 (entmetallisiert) mit Notizen – mit Aufschrift „Handschriften“

Sch/32 – LEERE MAPPE

Sch/33 – Pommersche Ortsgruppe Geographie Ortsgruppe Anklam

- Grünes A5 Heft mit handschriftlichen Notizen und eingeklebten Zeitungsartikeln

Sch/34 – Glocken, Soldatenfriedhof (a) & Kirchenglocken (b)

- Schwarzes A5 Büchlein (entmetallisiert) „Glocken“ (a)
- Schwarzes A5 Büchlein (entmetallisiert) „Glocken des Kreises“ (b)

Sch/35 – Kolonisation, Landtage, Der Dreißigjährige Krieg, Belagerung Anklam 1637, Überführung d.(er) Leiche Gustav Adolf 1633, Der Siebenjährige Krieg

- Zwei Blaugraue Hefte mit losen Notizen zu den Landtagen (Bsp. General-Landtag in Altstettin im Juni 1634)
- ein braunes Heft zum Dreißigjährigen Krieg mit losen Notizen
- Lose Zettel zu verschiedenen Themen wie Landtagen
- Lose zusammengefaltete Blätter A4 zur Belagerung Anklangs 1637
- Dunkelgraues Heft A5 zum Siebenjährigen Krieg

Sch/36 – MAPPE FEHLT

Sch/37 – Instruktionen für die Herren des Rates 1684/1687

- Mehrere lose Blätter (A5) mit handschriftlichen Notizen

Sch/38 – Die Bedeutung d.(er) Städteordnung v.(on) 1808

- Vortrag über d.(ie) Verwaltung d.(er) Stadt Anklam und ihrer geschichtl.(ichen) Entwicklung
- Heft gedruckt: Vor hundert Jahren von Professor E. Beintker (erschienen 1908), Stadtverordneten-Vorsteher, Zwei Texte: Die Bedeutung der Städteordnung v.(om) 19. November 1808 und ihre Einführung in der Stadt Anklam – Gedenkrede gehalten am 19. November 1908 ; Der Anklamer Stadtkommandant v.(on) Zepelin 1809
- Mehrere lose Blätter (A5) mit handschriftlichen Notizen und ein gedrucktes Heft

Sch/39 – Rudolf Hardow – Glasbilder im Kreise Anklam (Kirchenfenster)

- Neunzehn lose Blätter (A4) in einer Sammelmappe mit Schreibmaschinenschrift und ein handschriftlicher Brief (A5) vom 28.4.1936

Sch/40 – Archäologische Funde in und bei Anklam

- Grabungen in d.(er) Heiligengeist u. Burgstraße, Brüder u.(nd) Peenstraße
- Baggerungen in der Peene bei Anklam, Görke und Pätchow
- Heft (A5 und) mit 16 Blatt, meist beidseitige, handschriftlichen Notizen

Sch/41 – Niederdeutsche Sprache (Notizen um 1961)

- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen

Sch/42 – Vertrag zwischen Achim und Tönnies, Gebrüder der Lüstowen – Anno 1560

- Eintragungen über (Familie?) Lüstows u. Verwandte in: Berghaus ; Beintker ; Heimatkalender 1912
- Bruinier 18.–24. August 193.(?)
- Lose einliegend Notizen v.(on) Prof. Bäumer
- 2 Hefte (A5) und mehrere lose Blätter (A5 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen und Zeitungsartikel

Sch/43 – Bergung d.(er) Karten d.(er) Schwedischen Landesauf (Schwedische Matrikelkarten)

- durch Hermann Scheel ; Sommer 1945 in Schwerinsburg
- Heft Särtryck ur Historisk Tidskrift 1955 (auf schwedisch?)
- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit Schreibmaschinenschrift (darunter Briefe zwischen Scheel und Universitätsbibliothek Greifswald oder dem Landesarchiv Greifswald) und handschriftlichen Notizen sowie Zeitungsartikeln und Photographien

Sch/44 – Siegel der Stadt Anklam u.a.

- Verschiedene Siegel aus der Zeit 17. Jahrhundert (möglicherweise älter) der Stadt und verschiedenen Handwerksinnungen
- Mehrere lose Blätter (A5 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen sowie Photographien, Zeichnungen, Radierungen und Abpausungen

Sch/45 – Redensarten, Reime, Spiele, Abzählreime Buch V

- Tanzlieder S.36 ; Rätzel S. 56 ; Gebräuche S.58 ; Vornamen
- Heft (A5) mit handschriftlichen Notizen und losen Blätter (meist kleiner als A5)

Sch/46 – Kopienbuch 1 / 3 / Nr. 7b (Auswahl)

- Heft (A5) mit handschriftlichen Notizen

Sch/47 – 800-Jahrfeier des Klosters Stolpe

- Geschichte d.(es) Klosters ; Festansprache v.(on) H.(ermann) Scheel
- Gedrucktes Heft : Das Kloster Stolpe 1153–1953
- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen sowie Zeitungsartikeln

Sch/48 – Zinngießer

- Darstellungen von Siegeln
- Zwei Hefte (A5) und mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen sowie Zeitungsartikel, Photographien, Zeichnungen, Radierungen und Abpausungen ; Alles Verpackt in A4 Folien

Sch/49 – Tuchmacher

- Drei Hefte (A5) und mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen

Sch/50 – Kirchenbücher

- Schwarzes A5 Heft Übersicht Schiffer St. Nikolai

Sch/51 – Verwaltung der Stadt u.(nd) d.(es) Kr.(eises) Anklam

- Mehrere lose Blätter (größer als A4 bis kleiner als A5) mit Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen

Sch/52 – Leihgaben der Marienkirche an das Anklamer Heimatmuseum

- Neun lose Blätter (A4 teilweise beidseitig beschriftet) mit handschriftlichen Notizen (in Kurrentschrift)

Sch/53 – Unterlagen d.(er) Familienforschung Stavenhagen

- Brief von Dr. Karlheinz Gerlach an Frau Gleffe vom 24. August 2006 zum Thema Anklamer Freimaurerloge und ihre Mitglieder (darunter auch zwei mit dem Namen Stavenhagen nach 1750)
- Briefumschlag B4 mit zehn Pergamentpapierblättern Schreibmaschinenschrift „Denkschrift für meine lieben Nachkommen von der Stavenhagenschen Familie“ (Notiz auf Seite eins in Sütterlin „Gefunden am 26. Okt. 1934 bei Räumung der Stavenhagischen Familiengruft in der Marienkirche zu Anklam“)
- Brief von einem L. Stavenhagen aus Halle/Saale an Hermann Scheel vom 05.01.1952
- Notizzettel zu H. Stavenhagen und Martinus Stavenhagen
- Notizzettel zum Tod von Baltzer Rupech am 28. Januar 1732 und dem Vermerk von Stavenhagen
- Drei große gefaltete Nachfahrentafel des Chronisten Carl Friedrich Stavenhagen (eine mit Notizen zu Familiennamen) und Christoffer Stavenhagen auf der Rückseite
- Zeitungsartikel aus Anklam Stadt u. Land vom 03.06.1934 zum Thema „Das Geschlecht der Stavenhagen“ von Rektor F. Hann Anklam
- großer gefaltete Nachfahrentafel Christoffer Stavenhagen und einem Text „Das Anklamer Geschlecht der Stavenhagen“ von Rektor F. Hann Anklam 1934
- Notizzettel zu Jürgen Stavenhagen (Zöllner) und der Heirat mit Anna Borothea Krüpabs (oder Knepels) am 12.07.1641 (Herrn Beyer)
- A4 Blatt mit Handgezeichneten Stammtafel zu Stavenhagen
- A3 Blatt gefaltet mit Jahreszahlen von 1825 bis 1839 und Daten zu Stavenhagen
- Zwei A4 Blatt gefalteter Brief von einem Dipl. Ing. Stavenhagen aus Halle an Hermann Scheel vom 23.04.1954 (Vorder- und Rückseite)
- A5 Brief von einem Dipl. Ing. Stavenhagen aus Halle an Hermann Scheel vom 18.08.1955 (Vorder- und Rückseite)
- A5 Blatt „Akte Stavenhagen“ zum Erbbegräbnis Jürgen v. Scheven in der Nikolaikirche (10.11.1772), dem Gustmeyerschen Erbbegräbnis (16.03.1774), Erbbegräbnis Lorenz Stavenhagen (1774)
- A5 Blatt Stavenhagen Zeittafel von 1552 bis 1610
- Information zur Geburt von Hellin Georgia Mia Stavenhagen am 17.07.1963 (Eltern Brigitte Stavenhagen geb. Herchenröther und Joachim Hans Stavenhagen in Halle/Saale – Dazu existiert ein Sohn namens Sven Stavenhagen)

- Handschriftlicher Brief von Joachim Hans Stavenhagen an Hermann Scheel vom 05.11.1959
- Handschriftlicher Brief von einem L. Stavenhagen an Hermann Scheel vom 21.04.1956 (Vorder- und Rückseite)
- A4 Blatt Notiz in Sütterlin zu Wilhelm Siegfried Stavenhagen (19. Jahrhundert)
- A4 Blatt mit handgezeichneter Stammtafel zu Stavenhagen in Sütterlin
- Abschrift A4 Brief von J.(ochaim) Hans Stavenhagen aus Haale/S. an die Ev.-Luther. Landeskirche Mecklenburg in Schwerin vom 28.04.1960
- Brief A4 (mit Prägewappen vermutlich von Stavenhagen) von J.(ochaim) Hans Stavenhagen aus Haale/S. an Hermann Scheel vom 04.10.1960 mit eine handschriftlichen Notiz zur Antwort vom 28.12.1960
- A4 Blatt mit Notizen zu Stavenhagen in der Zeit 1682 bis 1744 (Vorder- und Rückseite)
- gefalteter Zettel mit Notizen zu Stavenhagen in der Zeit 1704 bis 1782 als Information an J. Hans Stavenhagen
- Zettel mit Abschrift eines Textes von Gottfr. Stavenhagen Witwe vom 02.06.1782 und 26.09.1781
- Vorlage eines Briefes an einen Herrn Stavenhagen vom 26.05.1962
- Antwortschreiben von Jochaim H.(ans) Stavenhagen aus Halle/S. an Hermann Scheel vom 22.11.1962 (Vorder- und Rückseite)
- A3 grünes Pergamentpapierblatt mit Stammtafel von Martin Stavenhagen (geb. 24. n. Trinitatis 05.07.1572 [?] Schreibmaschinenschrift) bis Christopher Stavenhagen und seinen Geschwistern

Sch/54 – Verschiedene Unterlagen

- 1. Verzeichnis d.(er) Bilder B. Peter
- 2. Anklamer Silberfund
- 3. Ackerwerk Wussentin
- 4. Geschichte Schmuggerows
- 5. Verpachtung der Ackerwerke Bugewitz, Woserow
- 6. Kontrakt Ulrich von Schwerin
- 7. Hufenzahl der einzelnen Dörfer
- 8. Beschwerde des Rates von Friedland
- 9. Gemeindewald in Kalkstein

- 10. Über den Scharfrichter in Anklam
- 11. Bauernsiedlung Leopoldshagen vor 200 Jahren
- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen (teilweise in Kurrentschrift)

Sch/55 – Skizzen über Grabungen in der Burgstraße (von Peter Koepke)

- Heft A5 mit Zeichnungen (inklusive Messungen) und eingeklebten Blättern mit handschriftlichen Notizen

Sch/56 – Schriftliche Unterlagen über die Anklamer Garnison

- 21 lose Blätter (A4 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen (größtenteils in Kurrentschrift)

Sch/57 – Vortrag über Grafik Holzschnitt, Kupferstich, Steindruck, Tiefdruck

- Mehrere lose Blätter (größer als A4 und kleiner, teilweise gefaltet) mit Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen (größtenteils in Kurrentschrift) und grafischen Darstellungen, sowie Zeitungsartikeln

Sch/58 – Die Brandenburger verlassen Anklam – Die Schweden nehmen Besitz v.(on) d.(er) Stadt

- Landtags–Acta 1679 Januar (Tit. III. a. 156 (III. 135))
- Heft A5 mit handschriftlichen Notizen

Sch/59 – Verschiedenes zur Marienkirche

- Folie mit Zeitungsartikel und Fachartikel
- Wandmalereien des 14. Jahrhunderts in der Marienkirche zu Anklam von Joachim Gerhard (Undatierter Fachartikel – ca.10 Seiten mit Bildern)
- Zeitungsartikel Erneuerung des Sippenaltars in der Marienkirche aus der Anklamer Zeitung vom 821936

Sch/60 – Verschiedene Unterlagen aus d.(em) Scheelschen Nachlass

- Brief von Hermann Scheel als Stadtarchivar an die Landesstelle für Bibliothekswesen Land Mecklenburg in Schwerin vom 12.11.1953 zum Betreff Quellenmaterial zur Geschichte des Bibliothekswesens [Anmerkungen: 1964 kam die alte Stadtbücherei (Magistratsbücherei) in das Landesarchiv Greifswald / 1966 kamen viele (sch.) Bücher an d.(er) Geschwister Schule – Oberschule in das Stadtarchiv. Der Rest wurde einem Antiquarium überwiesen] (3 Seiten A4 handschriftlich)
- Erbhuldigung 1601 (12 Blatt A5 handschriftlich)
- Brief von Ernst Jürgen v.(on) Schwerinan d.(en) Landtag 1617(bis 1620) (Tit. 3.a. Nr.19 (105–116 u. (nd) 121 (32 Seiten A5 handschriftlich)
- Vortrag auf einer Tagung der Standesbeamten (Personenstandswesen) in Penzlin (Mecklenburg) am 25.07.1957 (Schreiben Blatt A5 zum Honorar von 25 DM vom 02.08.1957 handschriftlich, 12 Blatt A4 und 3 Blatt A5 mit handschriftlichen Notizen)
- Der Anklamer Bürgervertrag 1608 (Tit. I /3/Nr.1 (I/22) Fol 179–1908 (2 Seiten A4 und 1 Blatt A5 handschriftlich)
- Ein Schreiben (Abschrift) aus der Zeit des Nordischen Krieges an die polnischen Wppen(?), die von der Stadt Kron(?) w. Mehl verlangten vom 28. Juni 1712 (3 Blatt A4 und 1 Blatt A5 handschriftlich in Kurrentschrift)
- Vita Walter Ramme (geboren 5. Juni 1871 – in Kurrentschrift – 1 Seite A5)
- Vita Friedrich Petri (geboren 5. Juni 1866 – in Kurrentschrift – 1 Seite A5)
- Gilland – Nachbarskawel und die Kirche (3 Blatt A4 Schreibmaschinenschrift)
- Die Mecklenburgischen Stadttore – Auszug aus der Rostocker Inauguraldissertation von Jenny Müller (geb. 25.01.1895 in Hamburg) – Referent: Prof. Dr. Max Hauttmann (Rostock 1923) (2 Blatt A4 Schreibmaschinenschrift)
- Schäden die der Wolf angerichtet hat im Zeitraum 1632 – 1745 (letzter Wolf erlegt) bzw. 1777 Festordnung sowie Landtag zu Wolgast (20.11.1632) zu den Wölfen (1 Blatt A4 und 2 Blatt A5 mit handschriftlichen Notizen)

Sch/61 – Verschiedene Unterlagen z.(um) T.(eil) priv(aten) Charakter über Familienforschung

- Bspw. Unterlagen zu Kunst und Nachlässen
- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner, teilweise gefaltet) mit Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen (teilweise in Kurrentschrift), sowie Zeitungsartikeln

Sch/62 – Über den Ankl.(amer) Dichter Rudolf Wasserhun

- Mehrere lose Blätter (A4 und kleiner) mit Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen (teilweise in Kurrentschrift) und grafischen Darstellungen, sowie Zeitungsartikeln

Sch/63 – Die Freiheitshelden von 1813 und ihre Beziehungen zu Anklam

- „Was ist des Deutschen Vaterland“ – Der Prophetenfang aus den Freiheitskriegen von Julius Knopf
- Leseheft für die politische Grundschule – Das Volk steht aus, der Sturm bricht los!
- Mehrere lose Blätter A5 mit Schreibmaschinenschrift und handschriftlichen Notizen (teilweise in Kurrentschrift) und grafischen Darstellungen, sowie Zeitungsartikeln

Sch/64 – Pommersche Geographische Gesellschaft Nov.(ember) 1941

- Heft A5 mit Zeitungsartikeln und handschriftlichen Notizen (in Kurrentschrift)

Sch/65 – Akte der Kannengießer

- Heft A5 mit losem Blatt A4 gefaltet und handschriftlichen Notizen (in Kurrentschrift)

Sch/66 – Fehden der Ritter mit Anklam

- Burgen Spantekow u.(nd) Landskron
- Wie Anklam sein Landbesitz erwarb
- Drei Hefte A5 mit handschriftlichen Notizen (in Kurrentschrift) und Zeichnung der Burg Landskron

Sch/67 – Kolonisation Neu Kosenow, Leopoldsh.(agen) u.(nd) Kalkstein

- Mehrere lose Blätter (A4 gefaltet, A5 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen und einer handgezeichneten Karte von Anklam

Sch/68 – Im Kriege zerstörte Häuser

- Mehrere lose Blätter (A5 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen und einer handgezeichneten Karte von Anklam

Sch/69 – Peendam im Lauf der Geschichte – Vortrag

- KB 23.11.1951
- Mehrere lose Blätter (A5 und kleiner) mit handschriftlichen Notizen

Sch/70 – Orte nördlich der Peene

- Pinnow (1867 – Landbuch Berghaus)
- Quilow (v. Haselberg)
- Stolpermühle (Berghaus)
- Schlatkow
- Lissan
- Karlsburg
- Mehrere lose Blätter A5 mit handschriftlichen Notizen und Zeichnungen

Sch/71 – Maulbeerplantagen vor dem Steintor

Erbpachtvertrag der Stadt mit Senator Schömann

Heft A5 mit handschriftlichen Notizen (teilweise in Kurrentschrift)

SCH/72 – Schifffahrt Anklam Demmin Pasewalk

- Mehrere lose Blätter A5 mit handschriftlichen Notizen

Sch/73 – Bauernwesen, Siedlungswesen

- Braunes Heft A5 mit handschriftlichen Notizen – Anklamer Zeitung von 1876 hat einen sehr wertvollen Artikel über „Ländliche Zustände in der Altmark u.(nd) Neuvorpommern.“ [(um 1876) Niedergang des Bauerntums u.(nd) Vorschlag der Besiedelung]

Sch/74 – Anklam und der Siebenjährige Krieg

- Rotes Heft A5 mit handschriftlichen Notizen

Sch/75 – Aus dem Nordischen Krieg

- Schwarzes A5 Büchlein mit handschriftlichen Notizen

Sch/76 – Die Peene, Die Peenewiesen, Der Richtgraben

- Grüne A5 Deckpappen mit A5 und breiteren Notizzetteln (vormals gelocht)

Sch/77 – Handschriftliche Aufzeichn.(ungen) über alte Gebäude in A.(nklam)

- Gefaltetes Tabellenblätter deutlich größer als A4 mit handschriftlichen Notizen
- Heft A5 Akten.Tit.XVIII.1.
 - Nr. 18 Vom Klosterhof 1724/25
 - Nr. 24 Haus d.(er) Kaufmannskompanie auf dem Klosterhof
 - Nr. 25 Risse von den Häusern 1730
 - Nr. 10 Anbau d.(er) Wüsten Stellen 1722–26
 - Um 1720–30
 - Kanzler v.(on) Grumkow
 - Kriegsrat Titins
 - Landrat Rhode
 - Bürgermeister Otto

Sch/78 – Aus dem Holzherrenbuch – 3 Hefte

- Dunkelbrauner Einband mit 3 Heften A5 mit handschriftlichen Notizen

Sch/79 – Anklamer Postgeschichte

- Braune Deckpappen größer als A5 mit handschriftlichen Notizen und Zeitungsausschnitten

Sch/80 – Aus dem Bürgerbuch

- Schwarzes Heftchen kleiner als A5 (entmetallisiert vorher gebunden) mit handschriftlichen Notizen und losen Notizen

Sch/81 – Fischerfamilie Henk. Anklam

- Lose A4 Blätter (vormals gelocht) mit handschriftlichen Notizen

Sch/82 – Mecklenburgsche Volksüberlieferungen [Rich.? Wossidlo?] Bd. IV Kinderreime 1. Teil

- Blaulilafarbiges Heftchen A5 (vormals gelocht) mit handschriftlichen Notizen

Sch/83 – Deutsche Wanderbühne

- Eingeklebte Artikel ca. 30 Seiten A5 Heft

Sch/84 – Mühlengeschichte

- Heft A5 Mühlen u.(nd) Müller in Stadt und Kreis Anklam KB.7.12.1951 (3x handschriftliche Notizen 2xA5 und 1x kleiner)
- Heft A5 Müllerinnung von 1766 (ca 1,5 cm stark gebunden (entmetallisiert) mit losen Notizen)
- Büchlein A5 verschiedenes wie Kontrakte und Landvermessung (ca. 2,2 cm stark gebunden mit losen Notizen)
- Mehrere lose Blätter A5

Sch/85 – Kirchenbücher

- Wochenbeilage der Norddeutschen Zeitung – Norddeutscher Leuchtturm vom 31.01./01.02.1953 Nr. 13
- Notizen handschriftlich und Schreibmaschine Verzeichnis Kirchenbücher St. Marien (1606 bis 1936) und St. Nikolai (1544–1936)
- Schwarzes A5 Heft Kirchliche Zustände in Anklam vor der Reformation, Anklam z.(u) Zt. (Zeit) der Reformation und in Pommern
- Liste der Militärkirchenbücher von 1833–1919 vom Büro Ev.(angelischer) Feldbischof der Wehrmacht vom 8.8.1939
- Blaulilafarbiges A5 Heft Rechnungsbuch der Stifter zum Heil.(igen) Geist 1636–1647
- Schwarzes A5 Büchlein Rep. 44 Schwed.–Verm. Anmerkungsbuch Nr.5
- Notiz Anklamer Bürgerbuch 1697

- Blaulilafarbiges A5 Heft Sterberegister St. Nikolai Anklam 1665 bis 1801 (febr.) [genau durchgesehen bis 1729 einschl.(ießlich) –noch nicht durchsucht 1730–1770]
- Blaues A5 Heft Kirchenbücher St. Marien aus dem Sterbe Register 1785 und dem Trau Register 1713–1808
- Blaues A5 Heft Kirchenbücher mit Daten der Familie Lilienthal
- Schwarzes Heft von Vorn und hinten beschrieben (Notizen in der Mitte auf den Kopf gestellt) Auskunft in Familienforschung mit losen Notizen und Feldpostbrief von Gefr.(eiter) Franke an Hermann Scheel vom 10.8.1943
- Kirchenbücher Anklam Marienk.(irche) 1606–1705 (Franzosen im Parkhof) 1813/14

Sch/86 – Kaufleute, Gewandschneider, Sprengel

- Kaufmannskompagnie I. Heft Anklam bis 1695
- Kaufmannskompagnie II. Heft Anklam von 1695 an
- Aus d.(em) buch d.(er) Kaufmannskomp.(anie) III. Heft Mitglieder des Rats von 1536 an – Joachim Sprengels Einladungsschrift für die Schule in Brandenburg/Havel
- Kleiner Zettel mit Notizen wie Landesherrschaftliche Titel
- Gewandschneider – Up Johann den 24. Juni 1584 wenn plecht de Höner Spiren – Rechnungen 1520–1808 – 10 Aktenbände
- Aus den Rechnungsbuch d.(er) Gewandschneider (Name: Gertrud Scheel – Fach: Geschichte – Klasse: OI F.O.S.)
- A4 gefaltet – Schreibmaschinenschrift – Gewandschneider Innung Anklam

Sch/87 – Verschiedenes

- Die Hansa
- Handschriftliche Notizen zu 1919 – 2 Blatt
- Sonderdruck aus der Pommerschen Heimatpflege 1. Jahrgang Heft 4 – Die geologische Landessammlung von Pommern in Greifswald
- Verschieden Notizen
- selbstgezeichnete Karte der Kampfhandlungen 1760 um Anklam
- Überblick Geschichte des III. Infanterie–Regiment von Borcke (Nr. 30) von 1728–1807
- Gedicht Anklam von Willem Henschel auf Plattdeutsch

- Die Schönheit unserer heimischen Landschaft zuerst KB 27.4.1951

Sch/88 – Bilder aus dem alten Anklam

- Mehrere Hefte (A5) und einzelne lose Blätter in einem Sammelband mit handschriftlichen Notizen (in Kurrentschrift) und Zeitungsartikeln
- Bilder aus dem alten Anklam von Prof. Rud. Bäumer Nr. 1–42 ; 6. Mai 1923 – 4. Januar 1925
- Bilder aus dem alten Anklam von Prof. Rud. Bäumer Nr. 43–77 ; 22. Januar 1925 – 27. November 1926
- Bilder aus dem alten Anklam von Prof. Rud. Bäumer Nr. 78–99 ; 1. Januar 1927 – 24. März 1929
- Bilder aus dem alten Anklam von Prof. Rud. Bäumer Nr. 100–127 ; 14. April 1929 – 5. Juli 1931
- Bilder aus dem alten Anklam von Prof. Rud. Bäumer Nr. 128–152 ; 7. August 1931 – 1. Oktober 1933
- Bilder aus dem alten Anklam von Prof. Rud. Bäumer Nr. 153–172 ; 1. Oktober 1933 – 2. Oktober 1935
- Bilder aus dem alten Anklam von Prof. Rud. Bäumer Nr. 173–179 ; 31. Oktober 1935 – 4. Juni 1936

Sch/89 – Aus alten Anklamer Zeitungen (1840–1849)

- Gedrucktes Heft von 1897

Sch/90 – Arbeiten über Anklams Vergangenheit von Rudolf Bäumer

- Heft A5 mit Zeitungsartikeln

Sch/91 – Schwedische Landesvermessung

- „Das Heft mit Ramitzow u.(nd) Daugzin habe ich Rud. Gegeben 25.7.60 (bei seinem Hiersein)“
- Fünf Hefte A5 mit losen Blätter in einem Sammelband mit handschriftlichen Notizen (teilweise in Kurrentschrift)
- Staatsarchiv Rep. 44 – Amt Barth – Schwedische Landesvermessung – Ausrechnungsbuch Bd. 12
- Darß–Zingst – Gegend von Ramitzow
- Müggenburg; Kirr; Ahrenshoop; Prerow; Wyk (Wiek); Born; Oie
- Hanshagen; Pahlen; Wiesen am Prerower Strom; Bei den Häusern; Pränmort; Werder; Stremmin (Staminke)

Sch/92 – und Flurnamen des Kreises Anklam von Otto Bollnow

- Mappe 1 - Literarisches von H. Adamy Prediger
 - Zwanzig lose Blätter (A4) in Schreibmaschinenschrift mit handschriftlichen Notizen
- Mappe 2 - Flurnamen des Kreises Anklam von Otto Bollnow
 - 85 Blatt gebunden + 4 Blatt zusatz + 2 Blatt A4 + 2 Blatt kleiner als A5

VERSCHIEDENE ZEICHNUNGEN AUS DEM AKTENSCHRANK BEFINDEN SICH IM SCHRANK OBERES FACH BEI DEN ZEICHNUNG